

# SCHACH SPORT



Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 6 Jahrgang 15

8.11.86

Carl-Schlechter-Gedenkturnier	1-3
Schachproblem	4
Grenzlandcup Schüler	5
2. Landesligen	6-7
1. Klassen	8-11
Allerheiligenblitzturnier	12
Partien	13
Herr Kiebitz	14
Ausschreibung	15
Terminkalender	16
Impressum	4

## 75 Jahre Schachklub Hietzing 1921 - 1996

### 7. Internationales Carl Schlechter Gedenkturnier

Schon seit 1991 planten die Funktionäre des Schachklubs Hietzing eine Veranstaltung für das 75 jährige Jubiläum des Vereins. Unklar war ursprünglich nur, in welcher Form (großes Open, Rundenturnier....) man eine Veranstaltung sinnvoll organisieren könnte.

Auf Anregung verschiedener Spitzenspieler, die immer wieder die geringen Möglichkeiten in Österreich Normen zu erzielen kritisierten, entschlossen wir uns dann, ein hochwertiges Einladungsturnier für ca. 50 Spieler zu veranstalten.

Das Hauptproblem, ein passender Turnierort, war dank des entgegenkommenden Angebots vom Hotel Thuringerhof rasch gelöst, nun mußten wir nur noch genügend Großmeister aus verschiedenen Nationen einladen, um den österreichischen Spielern reale Chancen auf Normen zu bieten. Egal wie genau man plant und vorbereitet, unliebsame Überraschungen gibt es immer. In unserem Fall ereilte uns der „Keulenschlag“ eine Woche vor Turnierbeginn, als uns gleichzeitig zwei Großmeister absagten. Wir waren relativ ratlos, wo man in so kurzer Zeit Großmeister „herzaubern“ könne. Zum Glück standen wir mit „Zauberer“ IM Georg Danner in ständigen Kontakt. Organisationsgenie Georg brachte uns den ungarischen GM A. Großpeter und die beiden Internationalen Meister G. Meszaros und J. Palkovi. Den Spielern standen alle Möglichkeiten offen. Das Ambiente und das Verhalten der Teilnehmer war großartig, so daß wir uns nur noch um die Partien und die Pressearbeit kümmern mußten. Wobei ich mich gleich bei den Journalisten: R. Tramontana (Profil), L. Karrer (Wiener Zeitung) Dr. M. Stichlberger (Kurier), Dr. H. Steiner (C 64 und Schach Aktiv), Margit Almert (ÖO Schachnachrichten), H. Benesch (Schachsport), H. Koller (NO- Schachnachrichten) und natürlich F. Waldhäusl vom Teletext für ihr großes Interesse an unserem Turnier bedanken möchte.

Nun aber endlich weg vom „Rundherum“ zum eigentlichen Geschehen auf den 25 Brettern.

Die Überraschungen der ersten Runde waren sicher die Remis zwischen IM Niki Stanec und Ulrich Dirr (GER) sowie GM Stefan Kindermann und Rene Schwab. (GM Kindermann wurde aber liebevoll von einem österreichischen FM getrostet, der ihm mitteilte, daß er eigentlich „kaputt“ gewesen sei. Er solle sich aber nicht ärgern, weil selbst ihm das gegen R. Schwab schon passiert sei. GM S. Kindermann war von diesen aufmunternden Worten sichtlich beeindruckt und ersuchte den „Kiebitz“ sofort um eine Stunde Schachunterricht!). Durch diese Remisen konnte es in der zweiten Runde zu der Paarung GM S. Kindermann gegen U. Dirr kommen. Nicht nur, daß die besten Freunde nach Wien kommen mußten, um eine Turnierpartie gegeneinander zu spielen, geschah

das schier Unmögliche GM S. Kindermann verlor in Remisstellung durch Zeitüberschreitung. Während S. Kindermann dieses Mißgeschick erstaunlich gefaßt aufnahm, war es Ulrich Dirr, der übrigens menschlich und schwachlich eine Bereicherung für jedes Turnier ist, schrecklich peinlich. Noch Stunden später bedauerte er, daß ihm S. Kindermann nicht Remis geboten hätte.

Unser aller Interesse lag aber auf IM Niki Stanec, von dem wir hofften, daß er die GM-Norm erreichen würde. Rene Schwab war aber auch in dieser Runde nicht bezwingbar und seine zweite Partie gegen einen der „Großen“ endete Remis.

Den eigentlichen Star dieses Turniers, Ilja Balinov, betrachteten wir zu diesem Zeitpunkt noch nebenbei. Erst in den nächsten Runde wurde er zum „Riesentöter“.

Der Sieg in der ersten Runde - gg OM Manfred Schumi war noch nicht auffällig, das Remis gg IM Andreas Duckstein auch nicht außergewöhnlich. FM Frantisek Blatny wurde in der 3. Runde das Furchten gelehrt. GM A. Großpeter rang er ein Remis ab, um dann die nächsten 2 Großmeister Arkadij Rotstein und Pavel Blatny zu besiegen.

Nach zwei weiteren Remis gg Großmeister Petar Popovic und IM Gerhard Schroll war folgende Ausgangsposition geschaffen: sollte Ilja in der letzten Runde gg IM Osman Palos gewinnen, wäre er nicht nur Turniersieger sondern hätte auch eine Großmeisternorm erreicht. Ilja kämpfte beherzt und gewann.

Es gab aber auch IM-Normen. Durch ein Remis gegen FM Eisterer, sicherte sich FM Minibock eine davon. Harald Penz brauchte eine Sieg gegen IM G. Schroll ( Falls ich dem Unterbewußtsein von Gerhard einen Streich gespielt habe, mocht ich mich hiermit entschuldigen. Als nämlich die Auslosung klar war, stankerte ich, daß er als Spitzenschachreferent Normen fördern und daher verlieren müsse. Prompt baute er im 12. Zug ein großes „Hoppala“ womit die Norm von H. Penz gesichert war. ) Das es aber auch unterbewußte Angst vorm Sieg gibt, bewies uns leider FM E. Weinzettl. Für seine letzte IM-Norm brauchte er einen Punkt gegen FM F. Blatny. Am Brett hatte er sicher fünf Gewinnwege, er nutzte die einzige Möglichkeit zum Verlust und fiel mit der Klappe. Ernst Du hättest es verdient! Ich hoffe nächstes Mal klappt's!

Ein anderer „Ernst“ hat auch dieses Turnier geprägt. OM Ernst Stockl! Mit fünf Punkten gegen beachtliche Gegner ist er von Startnummer 49 auf den 18. Platz vorgeprescht. Nach seinem Geheimrezept befragt antwortete er: Die glauben alle, gegen so einen alten „Deppen“ muß man gewinnen und dann machen sie Fehler. Falls das wirklich so war, wird dieser Bonus wegfallen, weil sicher keiner mehr unseren lieben Ernst unterschätzen wird.

Weiters erwähnenswert die ÖM-Norm von Rene Schwab und die MK-Normen von Harald Grotz, Heinz Grabher, Mario Sandhu, Gerald Zethofer und Gerhard Holzer.

Viel Arbeit und gute und angenehme Spieler allein, können solch ein Turnier aber nicht ermöglichen. Man benötigt Firmen und Personen mit einem großen Herz für das Schach, die durch Finanzspritzen und Pokalspenden helfen. Daher abschließend ein großes Dankeschön an:

Den Verein zur Förderung der Wiener Schachbewegung,

Den Wiener Schachverband,

Fr. Dr. Inge Kattinger,

Die Creditanstalt-Bankverein,

Die Erste Österreichische Sparcasse,

Hrn. Alfred Husek,

Hrn. Rudolf Thalhammer,

Hrn. Min. Rat Kurt Zelinsky,

Hrn. Dr. Peter Linnert,

Hrn. Prof. Leopold Wiesinger,

Hrn. OMed. Rat Dr. Kurt Steyrer,

Außerdem an alle Mitglieder und Förderer des Schachklubs Hietzing III

Andrea Prager

Veranstalter : SC HIETZING UND WIENER SCHACHVERBAND

Turnierleiter : IS H. MYSLIK, OES K. KRISTOF

Ort : HOTEL THIERINGERHOF, 1180 WIEN, JOERGERSTR. 4-8

Datum : 26.10.96 bis 03.11.96

INT. CARL SCHLECHTER GEDENKTURNIER 1996  
75 JAHRE SCHACHKLUB HIETZING

Endstand: (Buchholz-Wertung)

ang (Nr.)	Name	Land	Verein	Elo	Pkt	Wtg.
1 (9)	BALINOV ILIA	BUL	WIENER AERZTESCHACHKLU	2385	7	50
2 (1)	GM POPOVIC PETAR	YUG	WIEN-MARGARETEN	2575	6½	50½
3 (6)	GM BLATNY PAVEL MAG.	CZE	WIEN-HIETZING	2490	6½	50½
4 (2)	GM GROSZPETER ATTILA	HUN	SOFTLINE GLEISDORF	2545	6½	49
5 (17)	FENZ HARALD DR.	AUT	SC FISCHER WIEN	2340	6	44
6 (3)	GM KINDERMANN STEFAN	GER	MERKUR GRAZ	2530	6	43
7 (4)	GM LAU RALF	GER	AUSTRIA WIEN	2510	5½	48½
8 (15)	FM MINIBOECK GUENTER MAG.	AUT	SC FISCHER WIEN	2355	5½	46½
9 (7)	GM ROTSTEIN ARKADIJ	UKR	ATSV STEIN-STEYR	2475	5½	46
10 (16)	FM EISTERER HEINRICH	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2340	5½	44½
11 (18)	IM PALOS OSMAN	BIH	TSCHATURANGA WIEN	2335	5½	44
12 (8)	IM PALKOVI JOZSEF	HUN		2460	5½	42½
13 (12)	IM WITTMANN WALTER DR.	AUT	MERKUR GRAZ	2370	5½	39½
14 (5)	IM STANEC NIKOLAUS	AUT	MERKUR GRAZ	2505	5	46½
15 (10)	IM SCHRÖLL GERHARD MAG.	AUT	1. WIENER NEUSTAEDTER	2380	5	44½
16 (21)	IM MESZAROS GYULA	HUN		2300	5	44
17 (20)	IM DUECKSTEIN ANDREAS DR.	AUT	SC FISCHER WIEN	2305	5	43½
18 (49)	OM STOECKL ERNST DI.	AUT	WIEN-HIETZING	2094	5	39½
19 (19)	FM BLATNY FRANTISEK	CZE	WIEN-HIETZING	2325	5	39½
20 (14)	FM ALVIR ACO	BIH	WIEN-SIMMERING	2355	5	39
21 (31)	DIRR ULRICH	GER	SC LINDAU	2260	4½	48½
22 (13)	FM WEINZETTL ERNST	AUT	SC FISCHER WIEN	2365	4½	46½
23 (29)	SCHWAB RENE	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2265	4½	42½
24 (26)	FM NEUMEIER KLAUS	AUT	SPG EICHGRABEN-PRESSBA	2280	4½	42
25 (34)	OM SCHUMI MANFRED DR.	AUT	AUSTRIA WIEN	2245	4½	39½
26 (11)	IM DANNER GEORG	AUT	SPG. LOOSDORF-ST. POELTE	2375	4½	39½
27 (32)	OM BAWART MARKUS	AUT	SC FISCHER WIEN	2255	4½	39½
28 (25)	SADER MICHAEL	ITA	WIEN-OTTAKRING	2285	4½	37
29 (35)	OM ZOEBISCH HERBERT	AUT	WIEN-HIETZING	2245	4	42
30 (28)	GRABNER HEINZ	AUT	HOKENEMS	2275	4	42
31 (33)	MK DENK ADOLF	AUT	SV SRDDA BAD SCHALLERB	2255	4	39½
32 (41)	ZETTHOFER GERALD	AUT	DONAU WIEN	2215	4	38½
33 (22)	FM KUMMER HELMUT	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2300	4	38½
34 (23)	FM ROTH PETER	AUT	SC TRAUEN 67	2295	4	38½
35 (30)	OM SPINDELBOECK GERNOT	AUT	ESV AUSTRIA GRAZ	2260	4	38
36 (27)	GROETZ HARALD	AUT	SV STOCKERAU	2280	4	37
37 (37)	HOLZER GERHARD	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2230	4	34
38 (24)	FM SCHUH FRANZ	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2285	4	31
39 (46)	SANDHU MARIO	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2130	3½	40½
40 (38)	KUTHAN ANDREAS	AUT	SK ALJESCHIN WIEN	2225	3½	37
41 (40)	STUHLIK MARKO	AUT	WIEN-OTTAKRING	2215	3½	36
42 (39)	STANKA WOLFGANG	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2220	3½	35
43 (45)	PRAGER MANFRED	AUT	WIEN-HIETZING	2165	3½	33½
44 (44)	HANGWEYRER ROMAN	AUT	SC FISCHER WIEN	2205	3½	32½
45 (42)	MK KOLLER HUBERT	AUT	SPARKASSE YBBS	2205	3	37
46 (43)	MK VODEP OTTO DI.	AUT	WAAGNER-BIRO GRAZ	2205	3	36
47 (36)	MK HAVLICEK JOSEF	AUT	WIEN-BREITENSEE	2245	3	33
48 (48)	WEISSEL GEORG DR.	AUT	SANDLEITEN WIEN	2097	2½	36
49 (47)	TODOR RAZVAN	AUT	AUSTRIA WIEN	2120	2	35
50 (50)	HANSEN KAY MAG.	AUT	WIEN-DONAUSTADT	2074	2	25½
51 (51)	STEINERT MARTIN	AUT	UNION NICKELSDORF	2120	1	5½

## Das Rückkehrmotiv

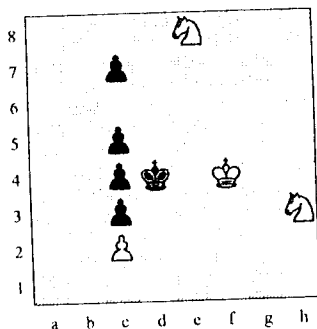
Der weltbekannte Problemist M. ZUCKER (\* 1938) zeigt uns diesmal einen Mehrzüger, der eher der leichteren Gewichtskategorie zuzuordnen ist.

Kurioserweise muß Weiß seinen ersten Zug postwendend wieder "zurücknehmen" (Rückkehrmotiv), um - vom Ausgangsfelde aus - in die Gegenrichtung aufzubrechen .....

Das Finale endet-mitten auf dem Brette - mit einem schenswerten Mustermatt.

M. ZUCKER, CHEMNITZ  
("TAGESSPIEGEL", Berlin, 1993)

Weiß:  
Kf4  
Sh3  
Se8  
c2  
(4)



Schwarz:  
Kd4  
c3  
c4  
c5  
c7  
(5)

MATT IN 7 ZÜGEN

Lösung auf Seite: 8

### Impressum:

Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15 bis 18.00 Uhr), Telefon 0732/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Konto Nr. 0200-308189.

Anschrift der Redaktion: Peter Stadler (für den Inhalt verantwortlich), Ramsauerstr. 24, 4020 Linz, Telefon. 0732/34 47 96 oder 0732/7720/4573 (Büro); Margit Almert, Flossmannweg 18, 4030 Linz, Telefon und FAX 0732/31 00 86.

Erscheint 40x jährlich, Abonnementpreis S 350.-, Preis des Einzelheftes 10.-, Eigenvervielfältigung, Aufgabepostamt 4020 Linz.

# 1. SCHACH-SCHÜLER GRENZLANDCUP

Am 3. November 1996 fand in Neumarkt/Wallersee der 1. Schach-Schüler-Grenzlandcup statt. Über 80 Spielerinnen und Spieler aus 14 Vereinen aus Salzburg und Oberösterreich nahmen daran teil. Aus unserem Bundesland nahmen nur vier Vereine (Wartberg/Aist, Haag/Hausruck, ASKÖ Vöcklabruck und Gmunden) teil, wobei Wartberg/Aist mit 12 Spielern das größte Kontingent stellte. Das Turnier war gut organisiert, wenn man von den Startschwierigkeiten usw. absieht (75-minütige Verspätung). Für die Kinder war es allerdings eine Reise wert!

Es wurde in Altersgruppen von Unter 8 bis Unter 16 gekämpft. Unter 12 und Unter 14 war fest in oberösterreichischer Hand. Die Mannschaftswertung ging an Neumarkt/Wallersee - sie hatten auch die meisten Starter - gefolgt von einem Verein aus der Stadt Salzburg und TSU Wartberg/Aist. Wartberg hatte das Handicap nur in den Gruppen Unter 12 und Unter 14 vertreten gewesen zu sein.

Die besten Acht jeder Gruppe qualifizierten sich für ein Masters.

## NUN ZU DEN GRUPPEN UNTER 12 UND UNTER 14:

Beide Gruppen konnten bei den Burschen von oberösterreichischen Vertretern gewonnen werden.

In der Gruppe Unter 12 gab es ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen Günther Hauser aus Neumarkt/Wallersee und Herbert Baumgartner aus Wartberg/Aist. Die Auftaktspiele gewannen beide. In der dritten Runde kam es zum direkten Aufeinandertreffen. Baumgartner musste zwar einen Läufer für zwei Bauern opfern, konnte aber ein Remis halten. Bis zur letzten Runde gewannen beide Spieler ihre Partien. In der 7. Runde entschied schließlich das Fernduell. Die anderen Spieler lagen bereits 1,5 Punkte hinter den beiden. Baumgartner erkämpfte gegen den amtierenden Aktivlandesmeister Florian Nußbaumer ein Remis. Dadurch hatte Hauser alle Chancen, das Turnier zu gewinnen. Doch durch eine überraschende Niederlage gegen den Dritten wurde **HERBERT BAUMGARTNER** noch zum glücklichen, aber nicht unverdienten Sieger. Eine Überraschung gab es bereits in der ersten Runde als Florian Nußbaumer gegen den Wartberger Andreas Bock verlor.

**SILVIA ROHRMANSTORFER** aus Wartberg/Aist hatte in der Gruppe Unter 14 Mädchen keine Gegnerinnen und siegte klar. Da zu wenig Mädchen in dieser Altersgruppe am Start waren, spielten sie bei den Burschen mit. Silvia wurde in einer inoffiziellen Wertung mit den Knaben ausgezeichnete Dritte. Obwohl sie mit den Burschen mitgespielt hat und den guten Platz errungen hat, darf sie nicht beim Masters antreten.

Um den Sieg bei den Burschen kämpften trotz des großen Teilnehmerfeldes nur Spieler aus Haag/Hausruck und Wartberg/Aist. Auch Krässig Armin aus Gmunden konnte bis zur 5. Runde mitmischen. Vor der letzten Runde lagen die beiden Haager **ALEXANDER FELLNER** und Martin Rabengruber und der Wartberger Andreas Affenzeller punktgleich in Front. Da die beiden Hausruckviertler die letzte Partie jeweils gewannen, belegten sie auch die Plätze eins und zwei. Der Wartberger Roland Lehner besiegte in der letzten Runde seinen Vereinskollegen Markus Eder und wurde somit noch glücklicher Dritter. Fürs Masters sind jeweils drei Haager und drei Wartberger qualifiziert. Silvia Rohrmanstorfer wäre die Vierte gewesen.

Über die restlichen Klassen kann ich leider nichts berichten, da ich keine Ergebnisliste zur Hand hatte.

(Bericht: Hubert Kammerhuber)

2. Landesliga Nord / 3. Runde

SK VOEST LINZ 1	3.0	SV STEYREGG 1	3.5
TSV ST. GEORGEN/GUSEN 1	5.0	SV GRAMASTETTEN 1	4.5

STADLER W. - PUNZENBERGER F.	0:1	HOELLER M. - GIELGE K.	0:1
STULIK J. DI. - GRURL M.	1/2	STEININGER G. DI. - RIEDLBERGER F.	1/2
LICHTENEGGER W. DR. - HUBER G.	0:1K	PLENCNER C. - POSCHER E.	1:0
RAAB W. - POPERAHAZKY R.	1/2	LEICHTFRIED H. - JETZINGER J.	1:0
GRAFENHOFER H. - NAGY L.	0:1	HAMETNER G. - LEITNER G.	0:1
SCHAUFLER O. ING. - INNREITER W. MAG.	1/2	UMDASCH D. MAG. - MUEHLEDER A.	0:1
SIEDL P. - PRESLMAIR W.	1/2	HASELGRUEBLER R. - HEHENBERGER P.	1:0
HEUMEL R. DR. - HACKL A.	1:0	LEIMLEHNER A. - WEBER H. ING.	0:1

SV LINZ-KLEINMUENCHEN 1	7.5	ASV LINZ 1	2.0
ESV WESTBAHN LINZ 1	0.5	SV HASLACH 1	6.0

KOHBERGER F. - HAGER J.	1:0	HEUSCHOBBER W. - HOEGLINGER C.	0:1
KIRSCHNER A. MAG. - ATZENHOFER K.	1:0	BERNER W. - PRIESNER A.	1/2
VOGLHOFER M. - LACHMAIER F. SEN.	1:0	OBRAH H. - LOEFFLER A.	0:1K
AIGNER M. - FRECH J.	1:0	PENEDER H. MAG. - LOEFFLER J. MAG.	0:1
THEURETZBACHER K. - MARCETA R.	1:0	KLAMBAUER H. DI. - BARTH H. DR.	1:0
WEBER S. - SCHLAGER E.	1:0	LACHMAIER F. JUN. - FUCHS F.	0:1
JANOVITS M. - STOLIC M.	1:0	RAUSCHER E. - GUTENBERGER M.	0:1
TAUSCH W. - MOUCKA P.	1/2	FELDBAUER K. - ZACH J. RR.	1/2

ENNSER SCHACHKLUB	5.5	SC OTTENSHEIM 1	5.0
SV LINZ-KLEINMUENCHEN 2	2.5	TSU WARTBERG/AIST 1	3.0

WURDINGER H. - LOEB W.	1:0	RAINER T. DR. DI. - LEHNER A.	1:0K
SCHOERGENDORFER H. - WIESNER H.	0:1	SANDHOEFNER F. - HOLZWEBER M.	1:0
MUELLER M. - KISS C.	1:0	GRATT W. ING. - FARTHOEFER J.	1/2
DELEJA-HOTKO K. ING. - SZANIAWSKI M. DI	1:0	STALLMANN A. - SCHOEPP A.	1/2
KAPPELLER W. - KIENBERGER E.	0:1	ANDROSCH G. DI. - REICHOER S.	1:0
DELEJA-HOTKO R. - LANGE W. ING.	1:0	SPITZL R. - LENGAUER A.	0:1
HILGARTH F. - SURTMANN L.	1:0	HOECHTEL H. - LEJSEK H.	1/2
BRANDSTETTER F. - FORSTNER T.	1/2	BAUMGARTNER M. - IPSMILLER J.	1/2

1. SV LINZ-KLEINMUENCHEN 1	3	3	0	0	20.5	6
2. ENNSER SCHACHKLUB	3	3	0	0	16.0	6
3. TSV ST. GEORGEN/GUSEN 1	3	3	0	0	15.0	6
4. SV HASLACH 1	3	2	0	1	15.0	4
5. SK VOEST LINZ 1	3	2	0	1	12.0	4
6. SV STEYREGG 1	3	1	0	2	12.0	2
7. SC OTTENSHEIM 1	3	1	0	2	12.0	2
8. SV GRAMASTETTEN 1	3	1	0	2	11.0	2
9. ASV LINZ 1	2	1	0	1	7.5	2
10. SV LINZ-KLEINMUENCHEN 2	3	0	0	3	5.0	0
11. ESV WESTBAHN LINZ 1	3	0	0	3	5.0	0
12. TSU WARTBERG/AIST 1	2	0	0	2	5.0	0

Nächste Runde:

TSU WARTBERG/AIST 1 - SK VOEST LINZ 1  
SV LINZ-KLEINMUENCHEN 2 - SC OTTENSHEIM 1  
SV HASLACH 1 - ENNSER SCHACHKLUB  
ESV WESTBAHN LINZ 1 - ASV LINZ 1  
SV GRAMASTETTEN 1 - SV LINZ-KLEINMUENCHEN 1  
TSV ST. GEORGEN/GUSEN 1 - SV STEYREGG 1

-----  
2. Landesliga Süd / 3. Runde  
-----

SV VOECKLABRUCK 1	7.0	ALLG. SV PEUERBACH 1	1.0
SV GRIESKIRCHEN 2	1.0	SPG. SAUWALD 1	7.0
-----			
KILGUS G. - HAWELKA F.	1:0	WOHLFAHRT H. JUN. - GRUBER R.	0:1
GNEISS K. - LOIMAYR G.	1/2	MALY M. - BEUTEL H.	1:0
NAVRATIL R. MAG. - SCHWABENEDER A.	1:0	ASCHAUER G. - LAUTNER J. MAG.	0:1
MITTENDORFER J. DI. - HAUDUM A. ING.	1:0	SPOERK R. - LANGBAUER J.	0:1
MITZKA F. - DOPLMAYR F.	1:0	ECKER S. - HIERMANN D.	0:1
NUSSBAUMER S. - RIEGLER S.	1/2	TAUSCHEK C. - LANG J. JUN.	0:1
NUSSBAUMER J. PROF. - HUMENBERGER W.	1:0	WEISHUBER R. - BITTNER R. JUN.	0:1
KASPER G. - HUMENBERGER S.	1:0	DULLINGER C. - EBNER J.	0:1

ASKOE VOECKLABRUCK 1	4.5	TSU NEUHOFEN/KREMS 1	2.0
SC SCHWANENSTADT 1	3.5	SV SEDDA BAD SCHALLERBACH 2	6.0

-----			
ENNSBERGER U. - KUDELKA J.	1:0	REMPLABAUER H. - WIESINGER K.	0:1
GRABENWEGER H. - WIESBAUER G.	1:0	SCHUETZENHOFER E. - KRAMER G.	0:1
BERNHARD P. - TOKALIC J.	1:0	STURMBERGER F. - DORFNER A.	1/2
STEIRER G. - KASPER G.	1:0	ZIEGLER A. - LINTNER R.	1/2
BERNHARD W. - MUEHLLEITNER H.	0:1	KLINGLMUELLER A. - BILANOVIC I.	0:1
ITZENTHALER J. - MIHAJLOVIC D.	0:1	EBERHARD T. - HUNDSTORFER D.	1/2
LUGHOFFER N. - HARTENTHALER W.	0:1	MIESENBERGER W. - GORNICEK R.	1/2
LEJSEK H. - FRIEDL H.	1/2	WEINZIERL J. - POINTINGER T. ING.	0:1

TSV FRANKENBURG 1	4.0	SV RAIKA MUNDERFING 1	4.5
ESV ATTNANG-PUCHHEIM 2	4.0	SC HAAG/HAUSRUCK 1	3.5

-----			
BILJESKO S. - HUBER C.	0:1	WERNDL E. - BRANDSTAETTER G.	1/2
WIMMER J. - KROENIGSBERGER J. DR.	1/2	STRAUSS J. - TISCHLER B.	1:0
ZOISTER F. - REMP U.	1:0	HOFFGARTNER H. DI. - JETZINGER J. JUN.	1/2
WIMMER M. - STIRN M.	0:1	KINZLINGER G. - RABENGRUBER H.	1:0
STEINHUBER A. - POBJECKY J.	1/2	STOCKINGER S. - VORABERGER M.	1/2
MAYR H. - BLAHA M.	1:0	MUEHLACHER H. - THALHAMMER M. DI.DR.	1/2
DUERNBERGER J. - HESSENBERGER A.	1/2	BLOCHER J. - OBERMUELLER F.	1/2
GADERMAIR G. - HOLZMANN F.	1/2	WINKLMEIR J. - JETZINGER F.	0:1

1. SPG. SAUWALD 1	3	3	0	0	18.0	6
2. SV VOECKLABRUCK 1	3	2	0	1	16.0	4
3. ASKOE VOECKLABRUCK 1	3	3	0	0	15.0	6
4. TSV FRANKENBURG 1	3	1	2	0	12.5	4
5. ALLG. SV PEUERBACH 1	3	2	0	1	11.5	4
6. ESV ATTNANG-PUCHHEIM 2	3	1	1	1	11.5	3
7. SV SEDDA BAD SCHALLERBACH 2	3	1	0	2	11.5	2
8. SV RAIKA MUNDERFING 1	3	1	1	1	10.5	3
9. TSU NEUHOFEN/KREMS 1	3	1	0	2	10.5	2
10. SC HAAG/HAUSRUCK 1	3	0	0	3	10.0	0
11. SV GRIESKIRCHEN 2	3	1	0	2	9.0	2
12. SC SCHWANENSTADT 1	3	0	0	3	8.0	0

Nächste Runde:

SC HAAG/HAUSRUCK 1 - SV VOECKLABRUCK 1  
ESV ATTNANG-PUCHHEIM 2 - SV RAIKA MUNDERFING 1  
SV SEDDA BAD SCHALLERBACH 2 - TSV FRANKENBURG 1  
SC SCHWANENSTADT 1 - TSU NEUHOFEN/KREMS 1  
SPG. SAUWALD 1 - ASKOE VOECKLABRUCK 1  
SV GRIESKIRCHEN 2 - ALLG. SV PEUERBACH 1

## 1. KLASSE NORD

## 3. Runde

## Ottensheim 3

St. Georgen/G. 3 2.5:3.5

Steinkellner F. - Wachlhofer S.	1/2
Schramböck .. Horst - Innreiter K.	1/2
Ameseder R. - Zopf E.	1/2
Schramböck .. Herbert - Hinterleitner R.	0:1
Brandstätter V. - Innreiter C.	1/2
Prummer K. - Innreiter R.	1/2

## Kleinzell 1

Münzbach 2 3.0:3.0

Mittermayr J. - Huber P.	0:1
Wolfschlucker L. - Schmutz J.	1:0
Kneidinger A. - Waidhofer F. Ing.	0:1
Kapfer G. - Schützeneder J.	1/2
Hannaberger G. - Kurzmann B.	1/2
Kneidinger F. - Kurzmann M.	1:0

## Feldkirchen 1

Kleinzell 2 4.5:1.5

Kaltenbach W. - Panholzer H.	1/2
Zauner L. - Schoissinger C.	1/2
Mayr J. - Lepschy E.	1/2
Marwan D. - Hauzenberger A.	1:0
Wegscheider H. Dr. - Pühringer C.	1:0
Marwan R. - Mittermayr P.	1:0

## Wartberg/Aist 3

Vorderweißenbach 2 4.0:2.0

Scheuchenegger W. - Beneder J.	1/2
Reisner-Kollmann K. - Mülleder .. Klaus	1/2
Scheuchenegger G. - Hainberger H.	1:0
Lehner T. - Wunn K.	1/2
Rohrmanstorfer S. - Mülleder R.	1:0
Nussbaumer J. - Raab J.	1/2

## Haslach 3

Gramastetten 2 3.0:3.0

Bayer E. - Reithmayr J.	1:0
Bayer H. - Lummerstorfer L.	1:0
Lanzerstorfer P. - Vallen P.	1/2
Pochlatko M. - Kern H.	1/2
Tomaschko S. - Simeoni R.	0:1
Preining M. - Roland J.	0:1

## Rainbach

Mühltal 2 0.5:5.5

Zeindlinger H. Dr. - Wittenberger S.	0:1
Grünberger E. - Sallfert W.	0:1
Blöchl F. - Gahleitner J.	1/2
Stöglehner H. - Leitner T.	0:1
Kindermann S. - Leitner C.	0:1
Kindermann T. - Sigl M.	0:1

1. SC Eisbär Feldkirchen 1
2. Askö Mühltal 2
3. TSU Wartberg/Aist 3
4. SV Raika Kleinzell 2
5. SC Ottensheim 3
6. TSV St. Georgen/Gusen 3
7. Union Münzbach 2
8. SV Gramastetten 2
9. SV Raika Kleinzell 1
10. TSU Spark. Vorderweißenbach 2
11. SV Haslach 3
12. DSG Union Rainbach

3	3	0	0	15.0	6
3	2	0	1	12.0	4
3	2	1	0	11.0	5
3	2	0	1	10.5	4
3	2	0	1	9.5	4
3	1	2	0	9.5	4
3	0	3	0	9.0	3
3	0	2	1	8.0	2
3	0	2	1	7.5	2
3	0	1	2	7.5	1
3	0	1	2	4.5	1
3	0	0	3	4.0	0

## Nächste Runde:

Mühltal 2 - Ottensheim 3

Gramastetten 2 - Feldkirchen 1

Vorderweißenbach 2 - Kleinzell 1

Kleinzell 2 - Rainbach

Münzbach 2 - Haslach 3

St. Georgen/G. 3 - Wartberg/Aist 3

## Problemlösung:

1. Sf6!

(verhindert vorausschauend die Flucht des sK nach c6 und hebt in der Folge das Patt auf)

1. .... c6

2. Sc8!

(Rückkehr)

2. .... Kd5

3. Sg5!, Kd4

4. Sc6+, Kd5

5. Sg6?!, Kd4

6. Sf5+, Kd5

7. Sc7#

Gehaltvolle Springermanöver.



1. Klasse Ost / 3. Runde

SV SPARTAKUS LINZ	4.0	SV STEYREGG 3	4.0
SV URFABR 4	2.0	ATSV STEINBACH-GRUENBURG 1	2.0
GRUBER H. - GREIFENEDER F.	1/2	BAUMGARTNER H. - WALLNER J.	1:0
RINNER H. - DUMANCIC S.	1:0	BODINGBAUER W. - KANDRA H.	1:0
WAGGERL A. - ZEHETNER A.	1:0	VOGGENBERGER B. - DUTZLER O.	1:0
KARGL R. - ANDLINGER W.	1/2	WUFKA K. - STAUDINGER F.	0:1
SCHWARZENBERGER D. - DERNTL S. MAG.	0:1K	KRALLITSCH E. ING. - SINN J.	1/2
ZAUNER-PENNINGER H. - KALKBRENNER O.	1:0	RAFFETSEDER J. - NAGLER F.	1/2
MSV STEYR	3.5	SV LINZ-KLEINMUENCHEN 4	2.0
ASKOE LEONDING 3	2.5	SV STEYREGG 4	4.0
WEIGL G. - WIESINGER J.	0:1	PREE P. - RITTENSCHOBEN M.	0:1
FRISCH A. ING. - ORESKOVIC A.	1:0	WAGENEDER K. - LECHNER K.	1/2
LERCHECKER E. - AUSTERWEGER G.	1:0	VAVRIK R. - PRIMETZHOFFER D.	1/2
HUBER P. - WEINBERGER M.	0:1	STARZER R. - RITTENSCHOBEN F.	1/2
LERCHECKER E. - RACKETSEDER R.	1:0	HERZOG J. - OKADAR A.	1/2
STEINER O. - PAWLITSCHKO M.	1/2	KURTZ P. - BURGSTALLER J.	0:1
UNION TRAKTOR KHG LINZ 1	0.0		
SPIELFREI	0.0		

1. SV SPARTAKUS LINZ	3	3	0	0	11.5	6
2. SV STEYREGG 4	3	1	2	0	10.0	4
3. ASKOE LEONDING 3	3	2	0	1	10.0	4
4. SV STEYREGG 3	3	1	1	1	9.5	3
5. ATSV STEINBACH-GRUENBURG 1	3	1	0	2	7.5	2
6. MSV STEYR	2	1	1	0	6.5	3
7. SV URFABR 4	3	0	0	3	6.5	0
8. SV LINZ-KLEINMUENCHEN 4	2	1	0	1	6.0	2
9. UNION TRAKTOR KHG LINZ 1	2	0	0	2	4.5	0

Nächste Runde:

SPIELFREI - SV SPARTAKUS LINZ

SV STEYREGG 4 - UNION TRAKTOR KHG LINZ 1

ASKOE LEONDING 3 - SV LINZ-KLEINMUENCHEN 4

ATSV STEINBACH-GRUENBURG 1 - MSV STEYR

SV URFABR 4 - SV STEYREGG 3



**Schwanenstadt 2****Attnang-Puchheim 3****3,5:2,5**

Söllinger E. - Penetsdorfer H.	½
Konzett W. Ing. - Kaiserseder H.	1:0
Heiter J. - Strobl P.	½
Motz J. - Karl M.	½
Langer H. - Braun O.	0:1
Tokalic F. - Lindlbauer M.	1:0

**Pucking****Bad Goisern****2,5:3,5**

Brandstetter K. - Kain W.	1:0
Haider E. - Winterauer F.	0:1
Bowier R. Winterauer H.	½
Grasser R. - Wallmann J.	0:1
Göttel R. - Pfandl J.	½
Fritsch K. - Aschauer W.	½

**Nettingsdorf 2****SV Vöcklabruck 2****2,0:4,0**

Sturmberger A. - Thurner J.	0:1
Bindreiter K. - Steinkogler G. RR	½
Rimnac F. - Schwarzenlander F.	0:1
Berger W. - Lucic J.	0:1
Rudclstorfer W. - Lucic I.	½
Djumlija K. - Mair J.	1:0

**Scharnstein 2****Gmunden 3****2,0:4,0**

Aschauer R. - Kaltenbrunner S.	0:1
Hager J. - Wolfgruber H.	0:1
Mayrdorfer G. - Kaltenbrunner G.	0:1
Strassmair G. - Freh W. Mag.	½
Rathberger A. - Higlspurger R.	1:0
Eder A. - Lahner D.	½

**Traun 3 -****Nettingsdorf 1****1,0:5,0**

Flam R. - Schütz J.	0:1
Topic M. - Daxinger J.	0:1
Hell R. - Steinbrecher M.	0:1
Mateschitz R. - Krentl J.	0:1
Müller H. - Putschögl K.	½
Pfeffer W. - Gratzl A.	½

**Hörsching 3****Frankenburg 3****3,5:2,5**

Menges A. - Pillichshammer M.	1:0
Karlhuber R. - Pixner C.	1:0
Tremetzberger K. - Heidinger J. jun.	1:0
Kaun H. - Ebner K.	½
Jungreithmayr M. - Heidinger J. sen.	0:1
Michlbauer W. - Wimmer F.	0:1

1. ASK Nettingsdorf 1	3	3	0	0	15,0	6
2. SV Gmunden 3	3	3	0	0	13,5	6
3. SC Interlux Hörsching 3	3	3	0	0	12,5	6
4. SV Vöcklabruck 2	3	3	0	0	11,5	6
5. ASKÖ Bad Goisern	3	2	1	0	10,5	5
6. SV Scharnstein 2	3	1	0	2	10,0	2
7. ESV Attnang-Puchheim 3	3	0	1	2	7,5	1
8. SC Schwanenstadt 2	3	1	0	2	7,0	2
9. SC Traun 67 3	3	1	0	2	6,5	2
10. ASKÖ Pucking	3	0	0	3	6,0	0
11. TSV Frankenburg 3	3	0	0	3	4,5	0
12. ASK Nettingsdorf 2	3	0	0	3	3,5	0

**Nächste Runde:**

Frankenburg 3 - Schwanenstadt 2

Gmunden 3 - Traun 3

Bad Goisern - Nettingsdorf 2

Nettingsdorf 1 - Hörsching 3

SV Vöcklabruck 2 - Scharnstein 2

Attnang-Puchheim 3 - Pucking

**SV Vöcklabruck:**

Neuer Obmann und Zuschriftenempfänger ist Herr Prof. Mag. Josef Nußbaumer, Pilgrimstr. 2, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/20494.

## 1. KLASSE WEST

## 3. Runde

Spg. Sauwald 3  
Spg. Sauwald 5

2.5:3.5

Frisch W. - Fiedler A. 1/2  
 Kubinger F. - Freiling J. 0:1  
 Berlinger S. - Hager C. 1/2  
 Rossdorfer J. - Hamedinger F. jun. 0:1  
 Wimmer C. - Lang J. sen. 1:0  
 Estermann M. - Bittner R. 1/2

Schardenberg 1  
Mettmach

4.0:2.0

Breit F. - Wagner M. 0:1  
 Furtner J. - Emprechtlinger A. 1:0  
 Bernauer K. Mag. - Kühberger J. 1/2  
 Bauer S. - Gruber R. 1/2  
 Hamedinger G. - Feichtinger R. 1:0  
 Schneeberger R. - Patoczka A. 1:0

Eferding 2  
Taufkirchen/Tr. 1

2.5:3.5

Brandstätter R. - Baumgartner F. Mag. 0:1  
 Möstl D. - Standhartinger G. Ing. 1/2  
 Mayrhauser B. Ing. - Baumgartner G. 1/2  
 Wilplinger H. - Enzlmüller G. 1/2  
 Denk M. - Loidl G. 0:1  
 Raaber G. - Pauzenberger H. 1:0

Munderfing 2  
Spg. Sauwald 4

2.5:3.5

Pritz G. - Hölzl H. 0:1  
 Wiener J. - Fuchs D. 1:0  
 Schinagl F. - Maier J. 0:1  
 Fuhrmann M. - Hölzl S. 0:1  
 Otzasek K. sen. - Hauer J. 1:0  
 Leitner K. - Szyhska K. 1/2

Bad Schallerbach 3  
Ried/I. 4

3.5:2.5

Hermüller F. - Hölzl F. 0:1  
 Wiesenecker F. - Kern K. 1:0  
 Pflüglmayr F. - Fuchs J. 1:0  
 Angermayr J. - Redtenbacher W. Mag. 1/2  
 Dempsey D. - Gross J. 0:1  
 Maier T. - Ehling J. 1:0

Eferding 1  
Hartkirchen 3

5.5:0.5

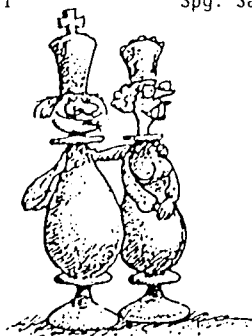
Pleiningner G. - Zoidl M. 1:0  
 Ritzberger J. - Mittendorfer W. 1/2  
 Mairhuber K. - Inreiter R. 1:0  
 Ecker H. - Deisenhamer W. 1:0  
 Möstl R. - Mayer R. 1:0  
 Stadlmayr H. - Czech A. 1:0

1. SV Eferding 1	3	3	0	0	15.0	6
2. TSU Schardenberg 1	3	3	0	0	11.0	6
3. SV Raika Munderfing 2	3	2	0	1	11.0	4
4. SV Taufkirchen/Trattnach 1	3	2	0	1	10.0	4
5. SV sedda Bad Schallerbach 3	3	2	0	1	9.5	4
6. Spielgemeinschaft Sauwald 5	3	2	0	1	8.5	4
7. Union Mettmach	3	1	0	2	8.5	2
8. Spielgemeinschaft Sauwald 3	3	1	0	2	8.5	2
9. Spielgemeinschaft Sauwald 4	3	1	0	2	8.0	2
10. SV Eferding 2	3	1	0	2	7.0	2
11. SV Ried/Innkreis 4	3	0	0	3	7.0	0
12. Union Hartkirchen 3	3	0	0	3	4.0	0

Nächste Runde:

Hartkirchen 3 - Spg. Sauwald 3  
 Ried/I. 4 - Eferding 2  
 Spg. Sauwald 4 - Schardenberg 1

Taufkirchen/Tr. 1 - Eferding 1  
 Mettmach - Bad Schallerbach 3  
 Spg. Sauwald 5 - Munderfing 2



## Allerheiligen(seelen)-Blitzen des WSC mit anschließendem Karaoke

Es waren nur deren 20 Schachjünger, die am Allerseelentag zum Allerheiligen-Blitzen nach Wels kamen, dafür konnte sich die ELO-Qualität sehen lassen. Bekannte Blitz-Namen, wie Beim, Kranzl, Casagrande, um nur die ersten Drei zu nennen, waren an diesem Samstag vertreten. Fairneß und Spaß prägten diesen Nachmittag. Endlich wieder ein Blitzturnier, bei dem die Freude am Spiel den sonst oft schon tierischen Ernst verdrängte.

Man kann trotz der wenigen Teilnehmer von einem Erfolg sprechen. Der Welser Club-Präsident Manuel Mendl sprach von einer Dauereinrichtung. Nämlich ein monatliches Blitzturnier, immer dann, wenn gerade kein Turnier am Wochenende stattfindet. Da erhebt sich die Frage: "Gibt es bald das neue Lückenturnier?"

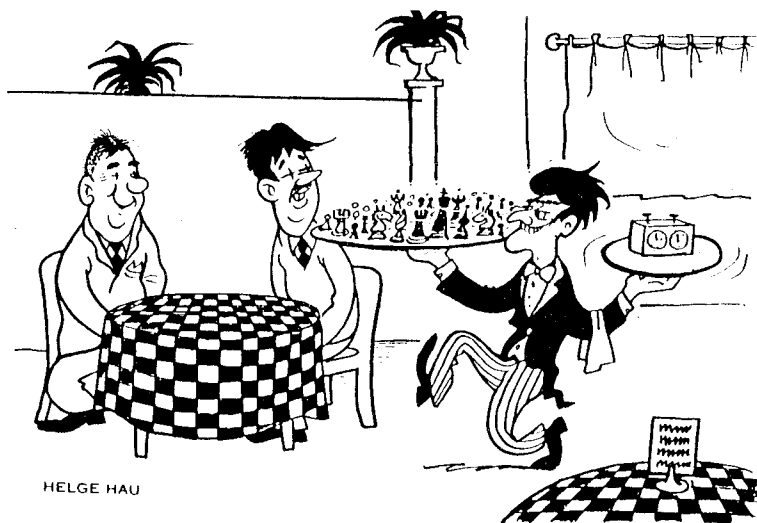
Die Rangfolge steht, wie fast immer, (na wo? .... richtig) am Schluß des Berichtes.

Der eigentliche Anlaß des Turnieres war die Jahresfeier des Cafe Rochade, welches bekanntlich von Gerhard Kovacic mutig vor einem Jahr gegründet wurde. Nach der Siegesfeier verwöhnte der "Jahreswirt" seine Gäste mit Brötchen und lud zum Karaoke-Wettbewerb ein. So mancher "Blitzer" soll bis in die frühen Morgenstunden nicht nur gesungen haben.

-Wastl-

1. GM Beim	18	11. Gruber	9
2. FM Kranzl	16,5	12. Humenberger W.	7,5
3. IM Casagrande	16	13. Kirchmayr	7
4. Simic	14,5	14. Fugger	6,5
5. Dumancic	14	15. Haas	5,5
6. Krenmair	13,5	16. Humenberger S.	5
7. Schröder	13,5	17. Dobersberger	3,5
8. Kescrovic	12,5	18. Hornung	3,5
9. Knoll	11	19. Almert	1,5
10. Brandstätter	10	20. Kiener	1,5

\*\*\*\*\*



□ Luttinger, E  
■ Stelgersdorfer, E  
1.LL OÖ  
[Beim, V]  
1996

## Herr Kiebitz berichtet ...



"Heute schmücke ich mich mit fremden Federn!" verkündete Herr Kiebitz kühn. Er hatte nämlich Post bekommen.

Großmeister Valeri Beim hatte interessiert die Anmerkungen zur Partie Dr. Stockinger - Ziegler (Schachsport Nr. 4) gelesen und dabei den Passus "führt sofort zur Katastrophe" entdeckt. Mißtraurisch, wie Schachmeister nun einmal sind, war er der Behauptung auf den Grund gegangen.

Hier seine Ausführungen: "Eine kleine Anmerkung zu 'Herr Kiebitz berichtet': In den Erläuterungen zur Partie Dr. Stockinger - Ziegler steht (nach 1. ... a6? 2. Sc7!!): '2. ... Sxc7 3. Sf6+ usw. führt sofort zur Katastrophe'. Möglich, aber probieren wir es aus!

Also: 3. Sf6+ Kf8 4. Sg4! Es ist möglich, 4. Sxh7+ Kg8 5. Sf6+ Kf8 6. Sg4 einzuschalten, denn 4. ... Ke8 verliert wegen 5. Dh8+ Kd7 6. Dd4+ 4. ... Lxg4 oder 4. ... Dg5 5. Txc7 usw. 5. Dh8+ Ke7 6. Df6+ Kd7 7. Dxb6! am einfachsten 7. ... Te6 7. ... Te7 8. Tfd1 +- 8. Tcd1+! Ke7 9. Dc5+ Td6 10. Txd6 Dxd6 11. Txf7+ Ke6 12. Tf6+ +-.

Die Einschätzung von 'Herrn Kiebitz' war also völlig richtig, aber wie interessant war es, sich selbst davon zu überzeugen!"

Mit bestem Dank an den Großmeister für seine interessante und schlüssige Beweisführung schritt Herr Kiebitz zu neuen (Un)taten:

### Gesehen und geklaut (aus "Schach-Aktiv"):

Weiß: Weiss C. (AUT/2335)  
Schwarz: IM Haba P. (CZE/2485)  
Französisch (C 10) P 247

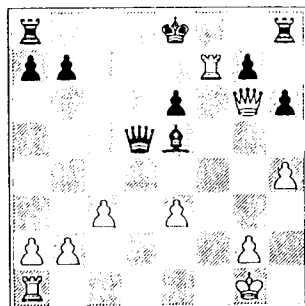
1. e4 e6 2. d4 d5 3. Sd2 dxe4 4. Sxe4 Le7 5. Sf3 Sd7 6. c3 Sg1 7. Ld3 Sxe4 8. Lxe4 c5 9. Le3 Sf6 10. Lc2 Sd5 11. h4!?. Aggressiv gespielt. Nach dem Tausch auf e3 scheinen die schwarzen Felder im weißen Lager geschwächt. Schwarz wird jedoch keine Gelegenheit gegeben, dies auszunutzen.

11. - Sxe3 12. fxe3 Ld6 13. La4+ Ke7 14. 0-0 h6. Auf 14. - f6 ist 15. e4 stark. 15. De1 Ld7?. Dieser natürlich erscheinende Zug wird durch eine herrliche Kombination widerlegt. Das Springeropfer im 21. Zug muß Weiß hier schon gesehen haben.

16. Lxd7 Dxd7 17. dxc5 Lxc5 18. Se5 Dd5 19. Txf7+ Ke8 20. Dg3 Ld6 21. Dg6!. Das ist des Pudels Kern. Für den Springer bekommt Weiß eine furchtbare Abzugsdrohung. Mit dem folgenden

Bauernvorstoß werden die Schattenseiten der schwarzen Aufstellung klar.

21. - Lxe5.



22. c4! Dd6 23. c5 Dd5 24. c6!. Damit ist das Schicksal der Partie besiegelt, die Abzugsdrohungen entscheiden.

24. - Kd8 25. Td7+ Dxd7 26. cxd7 Kxd7 27. Df7+ 1-0.

Und damit entflieht bis zum nächsten Mal



# 5. Int. Raiffeisen Donau Open

**Spiellokal**

Aschacher Veranstaltungszentrum, Bahnhofstr.6,  
A-4082 Aschach a. d. Donau/Österreich, Tel.: 07273/8500

**Austragungsmodus**

A - Turnier offen für alle Spieler  
B - Turnier nur für Spieler mit nachweislicher Elozahl unter 1950  
7 Runden Schweizer System - Es gelten die FIDE-Regeln.  
Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

**Bedenkzeit**

40 Züge / 2 Std. + 1Std. für den Rest der Partie.

**Spieltermine**

1.Runde	Donnerstag	26.12.96	14 Uhr
2.Runde	Freitag	27.12.96	10 Uhr
3.Runde	Freitag	27.12.96	18 Uhr
4.Runde	Samstag	28.12.96	14 Uhr
5.Runde	Sonntag	29.12.96	14 Uhr
6.Runde	Montag	30.12.96	14 Uhr
7.Runde	Dienstag	31.12.96	10 Uhr

**Nenngeld**

A - Turnier: öS 500.-- Jugendliche öS 400.--  
B - Turnier: öS 400.-- Jugendliche öS 300.--  
Internationale Titelträger/innen (GM,IM,WGM,WIM) sind vom Nenngeld und Reuegeld befreit.  
Bei Anmeldung am Tag des Turnierbeginns wird ein Zuschlag von öS 100.- eingehoben.

**Nennschluß**

Donnerstag, 26.12.96, 13.00 Uhr

**Reuegeld**

öS 200.--  
Für jede nicht gespielte Partie werden öS 100.-- einbehalten.  
Nach ordentlicher Beendigung des Turniers wird das Reuegeld rückerstattet.

**Gesamtpreisfond**

öS 90.000.--

**A - Turnier**

1. Platz: öS 19.000.--	6. Platz: öS 5.000.--
2. Platz: öS 14.000.--	7. Platz: öS 4.000.--
3. Platz: öS 10.000.--	8. Platz: öS 3.000.--
4. Platz: öS 8.000.--	9. Platz: öS 2.000.--
5. Platz: öS 6.000.--	10. Platz: öS 1.000.--

**B - Turnier**

1. Platz: öS 5.000.--	4. Platz: öS 1.500.--
2. Platz: öS 3.500.--	5. Platz: öS 1.000.--
3. Platz: öS 2.000.--	6. Platz: öS 500.--

**Kategoriepreise:**

je öS 1.000.- für unter 2250, 2150 (A-Turnier) - 1750, 1550 (B-Turnier).  
Sowie zahlreiche Pokale und Warenpreise.

**Unterbringung**

Nächtigung und Frühstück ab öS 180.--

**Information  
Anmeldung**

Mitterhuemer Günter, Seebach 19,  
4070 Eferding, Tel.: 0 72 72 / 43 98, Fax 0 72 73 / 63 36 15  
oder durch Einzahlung auf das Konto 30048953 (BLZ 34158)  
Raiffeisenbank Hartkirchen

# Terminkalender

## Termine 1996

8. - 10.11. Staatsliga B Ost in Grieskirchen  
 9.11. - 21.12. Grieskirchner Stadtmeisterschaft, 7 Runden CH-System, jeweils Samstag ab 14.00 Uhr, Info Mag. Hehenberger, Tel. 07248/68219 (Schachsport Nr. 2)  
 10.11. Internationales ORF-Blitzturnier, Beginn 10.00 Uhr, Baumgartner Casino, Linzerstr. 297, 1140 Wien. Nenngeld S 100.-, Preise 3500/2500/2000/1500/1000. Nennungsschluß 06.11.1996, Anmeldungen und Info Tel. 0222/87878/3550  
 15. - 17. 11. Staatsliga A in Klagenfurt  
 15. - 17.11. Staatsliga B Ost in Loosdorf und Donaustadt  
 16.11. Schülerliga Kreis West in Obernberg, Info Alois Rachbauer, Tel. 07758/2518 (Nr. 4)  
 17.11. Schülerliga Mühlviertel, St. Georgen/Gusen (Nr. 4)  
 19. 11. Vöcklabrucker Blitzcup, Gasthaus Dürnauerhof, 19.30 Uhr  
 29.11. Offenes Blitzturnier Vöcklabruck, Beginn 19.30 Uhr (Nr. 5)  
 30.11. Braunauer Schachhaus Blitzen, Info Wolfgang Hackbarth, Tel. 07722/7220  
 6. - 8.12. Jugend-Kadertraining mit IM Josef Jurek, Voest-Werkshotel Glimpfingerstr., Linz. Info Prof. Hans Stummer, Tel. 06133/8003  
 14.12. Schülerliga Mühlviertel, Steyregg (Ausschreibung folgt)  
 14. - 15.12. Staatsliga B Ost in Schallerbach, St. Valentin und Wien  
 17.12. Vöcklabrucker Blitzcup, Gasthaus Dürnauerhof, 19.30 Uhr  
**26. - 31.12. 5. Aschacher Raiffeisen-Donau-Open (Nr. 6) Info Günter Mitterhuemer, Tel. 07272/4398**  
 31.12. Silvesterblitzturnier Aschach (Ausschreibung folgt) Info Günter Mitterhuemer, Tel. 07272/4398  
 28.12. Schnellschachturnier "20 Jahre SG Vorchdorf", Beginn 14.00 Uhr, Info Paul Przybylo, Tel. 07614/6202 oder 0664/3261931 (Schachsport Nr. 2)  
 28.12. Braunauer Schachhaus Blitzen, Info Wolfgang Hackbarth, Tel. 07722/7220

## 1997

- 06.01. Mannschafts-Landesmeisterschaft im Blitzschach (Ausschreibung folgt)  
 18. - 19.01. Staatsliga B Ost in Linz (Voest), Amstetten und Grieskirchen  
 25.01. Schülerliga Kreis West, Bad Schallerbach (Ausschreibung folgt)  
 25. - 26.01. Staatsliga A, Volksheim Traun (Ausschreibung folgt)  
 01.02. Schülerliga Mühlviertel, Ottensheim (Ausschreibung folgt)  
 22. - 23.02. Staatsliga B Ost in Stockerau, Wien und Parndorf  
 28.02. - 02.03. Staatsliga A in Wien  
 01.03. Schülerliga Mühlviertel, Kleinzell (Ausschreibung folgt)  
 3. - 6. 3 und 10. - 13. 3. Senioren-Landesmeisterschaft im Turnierschach (Ausschreibung folgt).  
 13.04. Masters Jugend, Steyregg (Ausschreibung folgt)  
 04.05. Schülerliga OÖ. Masters, Wartberg/Aist (Ausschreibung folgt)  
 17. - 25.05. Pfingst-Open und GM-Turnier Linz (Ausschreibung folgt)  
 23. - 31.08. Schwarzacher Schach Festival (Ausschreibung folgt)